

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 22. August 2013 in Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreterin Anika Kobarg
3. Gemeindevertreter Frank Kobrow
4. Gemeindevertreter Joachim Kriegshammer
5. Gemeindevertreter Kai Martens
6. Gemeindevertreter Willi Martens
7. Gemeindevertreter Jörn Paul
8. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
9. Gemeindevertreterin Martje Paulsen- Borkowitz
10. Gemeindevertreter Oliver Tiessen
11. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Walter Clausen

Ehemaliger Bürgermeister Jan- Friedrich Clausen, ehemalige Gemeindevertreter Peter Sattler, Hans- Peter Schütt, Rolf Strötzel, Wolf- Dieter Zitzmann, ehem. bürgerliche Mitglieder Lars Wulff und Günther Borkowitz

Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer

Helmut Möller, Husumer Nachrichten

sowie 20 Zuhörer

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Gemeindevertretung Koldenbüttel ist beschlussfähig.

Es werden folgende Anträge zur Tagesordnung gestellt:

- a) Die SPD-Fraktion und die CDU/JK-Fraktion beantragen die Absetzung des TOP 12 (Durchführung der Weihnachtsbesuche für Senioren) und eine erneute Beratung im Jugend- und Sozialausschuss, da dieses Thema zuletzt nicht im zuständigen Jugend- und Sozialausschuss, sondern im Bauausschuss behandelt wurde. Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt.
- b) Die SPD-Fraktion beantragt die Absetzung des TOP 9 (Antrag auf Förderung des dänischen Büchereiwesens), da es einen Grundsatzbeschluss vom 14.12.2010 gibt, für das dänische Büchereiwesen jährlich einen Zuschuss von 50 € zu zahlen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- c) Die CDU/JK-Fraktion beantragt die Absetzung des TOP 8 (Erstellung eines Lärmaktionsplanes), da die Bürgeranhörung erst kurz vor der heutigen Sitzung durchgeführt wurde und das Zeitfenster für einen Beschluss daher zu kurz sei. Der Antrag wird mit 4 Ja- Stimmen und 6 Nein- Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
 2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder
 3. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 6.6.2013
 4. Bericht des Bürgermeisters
 5. Bericht der Ausschüsse
 6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
 7. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl
 8. Erstellen eines Lärmaktionsplanes
 9. Ordnungsprüfungen 2010 und 2011 - Vorlage der Prüfungsberichte
 10. Jahresrechnung 2012
 - 10.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - 10.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
 11. Durchführung der Weihnachtsbesuche für Senioren
 12. Erteilung des Auftrages für die Maurerarbeiten für die Pfeiler bei der Dorfplatzeinfassung
- Nicht öffentlich**
13. Grundstücksangelegenheiten
 14. Personalangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner werden wie folgt beantwortet bzw. die Hinweise werden zur Kenntnis genommen:

Bürgermeister Honnens wird sich über den aktuellen Stand hinsichtlich der geplanten **Errichtung einer Photovoltaikanlage im Bereich Herrenhallig** beim Amt erkundigen.

Bei einem evtl. **Verkauf des Ziegeleiweges** mit einem am Weg befindlichen Grundstück ist zu bedenken, dass der Weg wichtig für Radfahrer und Fußgänger ist. Auf dem Grundstück befindet sich zudem eine 15a-Fläche, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wurde. Bürgermeister Honnens erklärt, dass auf der heutigen Sitzung noch keine Beschlüsse hierzu gefasst werden, die Hinweise werden bei der Entscheidung berücksichtigt werden.

2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder

Bürgermeister Honnens verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeindevertreter Wolf- Dieter Zitzmann, Rolf Strötzel, Peter Sattler, Hans-Peter Schütt und den ehemaligen Bürgermeister Jan-Friedrich Clausen sowie die ausgeschiedenen bürgerlichen Mitglieder Günther Borkowitz und Lars Wulff. Friedrich Ziarkowsky (ausgeschiedener Gemeindevertreter), Detlef Kobarg und Sönke Thomsen (ausgeschiedene bürgerliche Mitglieder) sind nicht anwesend. Als Dank erhalten alle zum Abschied ein Präsent von der Gemeinde. Es erfolgt noch eine Einladung zu einem Frühstück am 15.12.13.

3. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 6.6.2013

TOP 11 (Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse) muss dahingehend geändert werden, dass nicht Elke Czaja, sondern Anika Kobarg zur stellvertretenden Vorsitzenden des Jugend- und Sozialausschusses gewählt wurde. Weitere Einwände werden nicht erhoben.

4. Bericht des Bürgermeisters

- **Endausbau Baugebiet Badenkoog** – der Endausbau wurde ausgeschrieben, die Submission findet am 29.8.2013 statt.
- **Neues Baugebiet** – die Planungen für das neue Baugebiet sollen in einer Einwohnerversammlung am 17.10.13 vorgestellt werden.
- **Förderschule** – zum Ende des Schuljahres 2013/2014 droht die Schließung der Förderschule. Hinsichtlich der Rückgabe des Gebäudes vom Schulverband an die Gemeinde sind noch verschiedene rechtliche Fragen zu klären, u. a. besteht bei der Wohnung sehr großer Sanierungsbedarf.
- **Zeltlager Dorfplatz Kirche** – am 13. und 14.9. findet unter der Leitung von Lars Wulff auf dem Dorfplatz vor der Kirche ein Zeltlager mit ca. 100 Konfirmanden statt.
- **Badestrand** – es wurde ein Schild „Hundeverbote“ aufgestellt.
- **Entschädigungssatzung** – die noch in der letzten Legislaturperiode beschlossene Entschädigungssatzung wurde zwischenzeitlich im Aushangkasten bekannt gemacht und ist somit in Kraft getreten.
- **Schulungen Gemeindevertreter** – die Kosten für die Teilnahme an Seminaren werden nur übernommen, wenn die Zustimmung des Bürgermeisters vorliegt. In diesem Zusammenhang wird auf die Schulungen des Amtes am 26.8., 27.8. und 28.8. hingewiesen.
- **Verkauf Flaggen** – gegen den Vorschlag, die noch vorhandenen Flaggen (ca. 60 Stück) zum halben Preis zu verkaufen, werden keine Einwände erhoben.
- **Pflege Naturerlebnisraum** – um die Pflege des Naturerlebnisraums kümmert sich zukünftig Ludwig Andersen mit zwei Mitstreitern.
- **Information Bürgermeister und Stellvertreter** - bei Verhandlungen bzw. Vereinbarungen mit Dritten sind der Bürgermeister bzw. seine Stellvertreter zu informieren. So hatten der Bürgermeister und seine Stellvertreter keine Kenntnis über die Vereinbarung mit den Anliegern der Mühlenfenne über die Beseitigung der dortigen Straßenschäden. Der ehem. Bürgermeister Clausen erklärt, dass er noch die Vereinbarung mit den Anliegern getroffen hat.
- **Kosten Amtsblatt** – der Amtsausschuss hat beschlossen, das Amtsblatt nicht mehr durch Austräger verteilen zu lassen, sondern mit der Post zu verschicken. Es gab in verschiedenen Gemeinden Probleme bei der Verteilung im Außenbereich. Durch das Verschicken mit der Post entstehen nur geringfügige Mehrkosten.
- **Büttelweg Witzwort** – der Büttelweg ist wieder für den Verkehr freigegeben worden, Bürgermeister Berendt hat sich um die Beseitigung des Schadens gekümmert.
- **Homepage** - die Vereine werden gebeten, aktuellere Berichte für die Homepage der Gemeinde zur Verfügung zu stellen, die meisten Berichte sind veraltet.
- **Zensus** - der Zensus hat sich geringfügig auf die Einwohnerzahl der Gemeinde ausgewirkt, so reduziert sich die Einwohnerzahl von 922 auf 915 Einwohner.
- **Sitzung Gemeindevertretung 10.9.13** – die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 10.9.13 statt. Da bei einigen Themen großer Beratungsbedarf besteht, bittet Bürgermeister Honnens darum, sich bereits um 18.30 Uhr zu einer Vorbesprechung zu treffen, damit die Sitzung zügig durchgeführt werden kann.

5. Bericht der Ausschüsse

5.1 Jugend- und Sozialausschuss

Die Vorsitzende des Jugend- und Sozialausschusses, Frauke Vollstedt berichtet von der Sitzung am 25.6.13. Themen waren die Spielstube, das Nachmittagsangebot für Jugendliche und die Seniorenbesuche zu Weihnachten.

5.2 Wegeausschuss

Der Vorsitzende des Wegeausschusses, Kai Martens berichtet von der Sitzung am 19.8.13. Es wurden die Wege und abgefahren und die Spielplätze besichtigt. Weitere Themen waren die Beratungen über der Verkauf des Ziegeleiweges und des bepflanzten Teilstückes am

Pestacker an xxx sowie eines Teilstücks am Lehmdamm an xxxx. Schließlich wurde noch über die Verbreiterung der Feldzufahrten an den Plattenwegen beraten.

5.3 Bauausschuss

Der Vorsitzende des Bauausschusses, bürgerliches Mitglied Schmiegelt berichtet von der Sitzung am 8.8.13. Themen waren der Verlauf der 380 kV-Leitung, die Erweiterung des Baugebietes, das bestehende Baugebiet Badenkoog (Kaufpreisgestaltung bei den noch vorhandenen Grundstücken sowie evtl. Einrichtung eines Spielplatzes) und die Reparatur der Einfassung des Friedhofs.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

7. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl

Der Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses, Joachim Kriegshammer, verliest folgenden Beschlussantrag: Die vom Gemeindevahlleiter vorgelegten Unterlagen wurden vom Wahlprüfungsausschuss im Amt in Mildstedt geprüft. Es wurden keine Beanstandungen und Versäumnisse festgestellt. Die Gemeindevertretung möge beschließen, die Gemeinderatswahl vom 26.5.2013 für gültig zu erklären.

Auf Empfehlung des Wahlprüfungsausschusses erklärt die Gemeindevertretung einstimmig die Gültigkeit der Gemeinderatswahl vom 26.5.2013.

8. Erstellen eines Lärmaktionsplanes

Der Lärmaktionsplan der Gemeinde Koldenbüttel wurde im Rahmen einer Bürgeranhörung vor der Sitzung vorgestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme sowie 1 Enthaltung den Lärmaktionsplan der Gemeinde Koldenbüttel in der vorliegenden Form. Die Gemeindevertretung wird nach Vorlage der Lärmkartierung für die Bahnstrecke Westerland-Hamburg ggf. erneut über den Lärmaktionsplan beschließen und im Bedarfsfall Lärmschutzmaßnahmen einfordern.

9. Ordnungsprüfungen 2010 und 2011 - Vorlage der Prüfungsberichte

Verwaltungsbeamter Frahm erläutert den Prüfungsbericht über die durchgeführte Ordnungsprüfung für die Jahre 2010 und 2011. Im Rahmen der Prüfung erfolgte auch eine Prüfung der Eröffnungsbilanz. Es wurden nur geringe Beanstandungen erhoben, so dass der Fehlbetrag 2011 in Höhe von 43.414,94 € in voller Höhe anerkannt und zwischenzeitlich auch ausgeglichen wurde.

10. Jahresrechnung 2012

10.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

10.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Jörn Paul berichtet von der am 8.8.2013 durchgeführten Prüfung der Jahresrechnung.

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung genehmigt die Gemeindevertretung einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und beschließt

einstimmig den Jahresabschluss 2012 sowie den Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.730,59 € als vorgetragenen Jahresfehlbetrag zu verbuchen.

Abschließend berichtet Gemeindevertreter Paul von der **aktuellen Haushaltslage**. Aufgrund von verschiedenen Verbesserungen beträgt der Überschuss rd. 40.000 €, so dass die Kosten für die geplanten Sanierungsarbeiten gedeckt sind.

11. Durchführung der Weihnachtsbesuche für Senioren

Der Jugend- und Sozialausschuss hat empfohlen, dass sich die Gemeinde anstatt der Weihnachtsbesuche ideell und finanziell an der bestehenden Weihnachtsfeier des DRK beteiligt. Die Ausschussvorsitzende Frauke Vollstedt hat daraufhin mit Karla Honnens, Vorsitzende des DRK gesprochen; die Weihnachtsfeier ist durchfinanziert, das Rahmenprogramm wird von der Kirche organisiert. Eine Beteiligung der Gemeinde ist nicht notwendig, so dass der Empfehlungsbeschluss hinfällig geworden ist.

Gemeindevertreterin Vollstedt verliest folgende Beschlussvorlage der WGK- Fraktion:

Zur Entlastung der ehrenamtlich tätigen Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder besucht die Gemeindevertretung ab diesem Jahr die Senioren ab 80 Jahre. Die Senioren, die jetzt zwischen 76 und 79 Jahre alt sind und im letzten Jahr besucht wurden, werden weiterhin zu Weihnachten besucht, so dass die endgültige Heraufsetzung der Altersgrenze auf 80 Jahre in 5 Jahren vollzogen ist.

Der Beschlussvorlage wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt.

12. Erteilung des Auftrages für die Maurerarbeiten für die Pfeiler bei der Dorfplatzeinfassung

Für die Maurerarbeiten liegt ein Angebot der Fa. Xxxx aus Koldenbüttel in Höhe von 1.900 € netto vor. Bürgermeister Honnens bittet um Zustimmung, auf die Einholung eines 2. Angebotes zu verzichten. Es besteht Eilbedürftigkeit, zudem handelt es sich um einen neuen Koldenbüttler Betrieb, der bei dieser Maßnahme getestet werden könnte.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig bei 2 Enthaltungen, der Firma xxxxx den Auftrag für die Maurerarbeiten zu erteilen.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.